

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1887**

119 (2.5.1887) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119. Zweites Blatt.

Montag den 2. Mai

1887

## Bekanntmachung.

Nr. 15842. Die Unfallversicherung der Metzgereibetriebe in Karlsruhe betreffend.

An die Herren Metzgermeister der Stadt Karlsruhe.

Bis zur Eröffnung des neuen Schlachthauses waren nach dem Reichsgesetz über die Unfallversicherung nur diejenigen Herren Metzgermeister, welche in ihren Betrieben mit Dampf- oder ähnlichen Motoren arbeiteten, oder mindestens 10 Gehilfen beschäftigten, unfallversicherungspflichtig.

Mit Eröffnung des neuen Schlachthauses aber, in welchem sich Motoren befinden, sind zufolge Bescheides des Reicherversicherungsamtes vom 18. März 1886 die sämtlichen hiesigen Schlächtereibetriebe unfallversicherungspflichtig geworden, gehören der Nahrungsmittel-Industrie-Berufsgenossenschaft an und haben demgemäß ihre Betriebe zur Unfallversicherung anzumelden.

Die sämtlichen Herren Metzgermeister der Stadt Karlsruhe werden deshalb gemäß §. 35 des Unfallversicherungsgesetzes hiermit aufgefordert, innerhalb 14 Tagen ihre Betriebe nach dem vorgeschriebenen Formular in doppelter Ausfertigung bei uns anzumelden.

Zur Erleichterung der Anmeldung ist die Einrichtung getroffen, daß Formulare bei der Schlachthausverwaltung bezogen, ausgefüllt und durch Vermittlung der Schlachthausverwaltung anher übersendet werden können, worauf sodann von hier aus die Anmeldebekanntmachung erteilt wird.

Als Tag der Eröffnung des unfallversicherungspflichtigen Betriebs ist der Tag der Eröffnung des Schlachthauses in das Formular einzutragen. Diejenigen Herren Metzgermeister, welche schon im Besitz einer Mitgliedskarte der Nahrungsmittel-Industrie-Berufsgenossenschaft sind, haben die Anmeldung nicht zu wiederholen.

Karlsruhe, den 25. April 1887.

Groß. Bezirksamt.  
v. Preen.

## Bekanntmachung.

Nr. 15985. Die Vornahme der Vorseuerschau in den Landgemeinden für 1887 betreffend.

An die Bürgermeisterämter des Landbezirks.

Den Bürgermeisterämtern werden demnächst die Feuerschautabellen zugehen und werden die Bürgermeisterämter beauftragt, die Einträge in Spalte 5 und 6 der Feuerschautabelle den betreffenden Eigentümern oder deren Stellvertretern **persönlich** (nicht durch den Ortsdiener) gegen Unterschrift oder wo dies nicht thunlich ist, in der Weise zu eröffnen, daß den Betheiligten ein Auszug aus der Feuerschautabelle gegen Bescheinigung zugehellt wird.

Die Betheiligten sind bei der Eröffnung ausdrücklich darauf hinzuweisen: 1) daß, wenn sie gegen die Auflagen Einsprache erheben wollen, solche innerhalb 10 Tagen von der Eröffnung dem Bezirksamt oder Bürgermeisterramt anzuzeigen und auszuführen sei, 2) daß, wenn ihnen aus besonderen Gründen die zur Ausführung der angeordneten Arbeit bestimmte Frist als zu kurz erscheine, unter Angabe dieser Gründe ihre Anträge sofort beim Bürgermeisterramt oder Bezirksamt zu stellen haben, 3) daß sie, wenn sie ihre Auflagen in der bezeichneten Frist nicht oder nicht gehörig erfüllen, neben weiterem Einschreiten auf Grund des §. 114 Ziff. 2 P.St.G. Geldstrafen bis zu 60 M. oder Haft bis zu 14 Tagen zu gewärtigen haben. Nebenbei werden sich die Bürgermeisterämter angelegen sein lassen, auf Befragen die Auflagen noch näher zu erläutern und etwaige Zweifel zu beseitigen. Die vorchriftsgemäße Vornahme, der Tag und die Art und Weise der Eröffnung ist vom Bürgermeister in der Tabelle zu beurkunden und binnen längstens 10 Tagen nach Empfang derselben dem Bezirksamte schriftlich anzuzeigen. Etwaige Einsprachen oder Fristverlängerungsgesuche sind unter Anschluß eines Auszuges aus der Tabelle mit entsprechendem Beiberichte alsbald an das Bezirksamt einzufenden. Die darauf ergebenden Entschlüsse sind in der Tabelle nachzutragen. Die Tabelle selbst ist bis zur Nachschau vom Bürgermeister zur etwaigen Einsichtnahme der Betheiligten aufzubewahren.

Die Kosten der diesjährigen Vorseuerschau betragen für Blankenloch 36 M., Blüchig 8 M., Eggenstein 32 M., 3 Pf., Friedrichthal 15 M., Graben 40 M., 3 Pf., Hagelsfeld 20 M., Hochstetten 10 M., 3 Pf., Leopoldshafen 16 M., 3 Pf., Liebolsheim 25 M., Linsenheim 32 M., 3 Pf., Miltheim 20 M., Ruffheim 20 M., 23 Pf., Spöck 20 M., Staffort 10 M.

Die Gemeinderäte der genannten Gemeinden werden beauftragt, obige Beträge binnen 8 Tagen portofrei an Groß. Amtskasse hier oder unter Zuschlag von 3% Gebühre an den Ortssteuererheber zu bezahlen.

Karlsruhe, den 23. April 1887.

Groß. Bezirksamt.  
v. Bodman.

## Gymnasium.

Der Einzug des Schulgeldes für das III. Tertial 1886/87 (Sommerhalbjahr 1887) sowie der Aufnahmegebühren neu eingetretener Schüler findet

Dienstag den 3. und  
Mittwoch den 4. Mai 1887,  
vormittags, im Schulgebäude statt.

Karlsruhe, den 30. April 1887.  
Groß. Gymnasiums-Verrechnung.

## Hausversteigerung.

31. Am Dienstag den 17. Mai l. J., Nachmittags 3 Uhr, wird das in der Spitalstraße dahier unter Nr. 49, einerseits neben Privatmann Bernhard Schwegel, andererseits neben Bankier Heinrich Müller gelegene, dreistöckige Wohnhaus mit großem Hofraum, Seiten- und Quergebäuden sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, taxirt zu 62500 M., im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars, Kaiserstraße 141, der Theilung wegen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgültige Zuschlag erfolgt, sobald der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Zugleich wird darauf aufmerksam gemacht, daß in dem Anwesen, in welchem schon seit vielen Jahren die Gastwirtschaft „zum goldenen Kopf“ mit gutem Erfolg betrieben wurde, ein großer Hofraum, großer Tanzsaal und zwei Regelbahnen sich befinden, so daß dasselbe vermöge seiner großen Räumlichkeiten in Mitte der Stadt auch zu jedem andern größeren

Geschäftsbetrieb sich eignet. Das ganze Wirthschaftsinventar kann zugleich käuflich erworben werden. Die Steigerungsbedingungen können bei dem Eigentümer, Spitalstraße 49, und im Geschäftszimmer des unterzeichneten Notars erfragt und eingesehen werden.

Karlsruhe, den 30. April 1887.  
Ott, Notar.

## Wohnungen zu vermieten.

\* Amalienstraße 33 ist im Hinterhaus eine freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern nebst Küche, Keller und Speisekammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus.

— Douglasstraße 11 ist wegen Verfehlung eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 8 Zimmern, Erker, Balkon, Speisekammer und Zugehör, sowie eine Wohnung von 3 auf die Straße gehenden Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

31. Kaiserstraße 121 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Kammer auf 23. Juli zu vermieten.

31. Kaiser-Allee 53a, nächst der Körnerstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten.

\* Leopoldstraße 23 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Leopoldstraße 45 ist die Parterrewohnung, bestehend in 5 großen Zimmern, Garderobe, Küche und Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Kellerabteilungen nebst Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von Vormittags 10 Uhr an.

\* Marienstraße 32 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im 4. Stock eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und sonstigem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 31. Schirmerstraße 5 (Hartwaldstraße) ist das Hochparterre, bestehend in 5 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller etc., Anteil am Gärtchen, auf 23. Juli zu vermieten. Auf Wunsch werden im 3. Stock noch einige Zimmer dazu gegeben; auch Stallung Einzusehen von 2—5 Uhr im Hause selbst, 2. Stock.

\* Schloßplatz 3 ist eine auf den Schloßplatz gehende Parterrewohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung und Entwässerung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stock rechts.

Schützenstraße ist im 3. Stock eines Seitengebäudes eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Glasabschluß, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Werberplatz 37 im 2. Stock.

\* Bähringerstraße 57 ist eine kleine, freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Wasserleitung an eine kleinere Familie (2 oder 3 Personen) sofort oder später zu vermieten.

**\*2.1. Auf Juli zu vermieten**  
eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör sowie eine sehr schöne Wohnung von 2 Zimmern und Alkov, das eine Zimmer mit Erker, und allem sonstigen Zugehör. Einzusehen von 10—12 und 2—5 Uhr. Näheres Leopoldstr. 33 im Laden

**3.2. Wegen Verfehlung ist sofort eine schöne Wohnung mit Aussicht auf den Werderplatz von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör im 2. Stock Marienstraße 41 zu vermieten. Näheres daselbst.**

**Ein Laden mit Wohnung**  
per 23. Juli zu vermieten. Näheres Bahringersstraße 25, parterre. **2.1.**

**Zimmer zu vermieten.**  
Waldstraße 20 ist ein großes, fein möbliertes Hochparterrezimmer sogleich oder auf 1. Juni zu vermieten.

\* Ein nach der Straße gehendes, dreifenstriges, gut möbliertes Zimmer ist mit guter Pension zu vermieten: Kaiserstraße 124, 3 Treppen hoch, im Hause des Emmericher Exportgeschäftes.

\* Ein schönes gut möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Spitalstraße 26, im Laden links.

\* Ein bis zwei schön möblierte Zimmer sind sofort zu vermieten: Akademiestraße 39, 3 Treppen hoch.

\* Zirkel 19 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Parterrezimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst ebener Erde.

**2.1. Ein gut möbliertes Parterrezimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Werderplatz 39, parterre**

\* Wilhelmstraße 13 ist im 4. Stock rechts ein gerades, möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

**Atelier zu vermieten.**

Ein geräumiges Maler-Atelier ist zu vermieten. Näheres Stephaniensstraße 76 im Kontor.

**Dienst-Antrag.**

Ein tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und willig im Haushalt ist, findet gute Stelle zu einer alleinlebenden Dame. Zeugnisse erforderlich. Zu erfragen bei Frau Kast, Herrenstraße 29 im zweiten Stock.

**Dienst-Gesuche.**

Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und Hausarbeiten pünktlich besorgt, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle durch Frau Berdon, Kreuzstraße 6, eine Stiege hoch links.

Ein braves Mädchen, welches der bessern Küche vorstehen kann und auch Hausarbeit mitbesorgt, ebenso ein ordentliches Mädchen, welches nähen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, beide mit Zeugnissen versehen, suchen Stellen durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann sowie häusliche Arbeit besorgt und gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

**Kammerjungfern** mit Zeugnissen und Empfehlungen suchen Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Blumenstraße 4. **2.1.**

**3.1. Punktierer**  
für Buchdruck-Schnellpresse gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**2.1. 200 Maurer**  
finden bei unseren Neubauten den ganzen Sommer über lohnende Beschäftigung.

**Eisenwerke Gaggenau (Baden).**

**Dienstpersonal** aller Art findet stets gute Stellen hier und auswärts durch Frau Kast, Herrenstraße 29, 2. Stock. — Ebenfalls können ordentliche Mädchen billig wohnen.

\* Ein junger Hausburische findet eine Stelle. Hof von Holland.

**Stellen-Anträge.**

**2.1. Ein christliches Mädchen** wird in eine Trinkhalle gesucht. Näheres Zirkel 13

\* Ein jüngerer Hausknecht und eine Kellnerin finden sofort Stelle: Kaiserstraße 3.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Ein der Schule entlassenes Mädchen wird zur Versorgung von Kommissionen ungefähr eine Stunde am Vormittag gesucht. Näheres Stephaniensstraße 76 im 3. Stock.

Eine zuverlässige, gewandte Kellnerin sucht zum baldigen Eintritt Stelle, am liebsten hierher, durch Kast's Commission-Bureau, Herrenstraße 29 im 2. Stock.

**T. Als Hausdiener.**

Bursche oder Ausläufer sucht ein tüchtiger, gut empfohlener, solider junger Mann, ledig, 24 Jahre alt, beim Militär gedient, alsbald passende Stelle durch K. Tröster, Placeur, Karls-Friedrichstraße 3.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

\* Eine Frau empfiehlt sich den Herrschaften im Waschen und Bügeln. Näheres Durlacherstr. 105 im 3. Stock des Hinterhauses.

**Gold- und Silberstickereien**

als: Monogramme, Schriften, Wappen u. dgl. werden geschmackvoll und schön angefertigt: Herrenstraße 29 im 3. Stock. **3.1.**

**Bettcouverten**

werden schön und billig nach neuen Zeichnungen abgenäht bei

Frau L. Gartner, geb. Dehn, 9 Adlerstraße 9 im 2. Stock.

**Verloren**

wurde in der Nähe des Stadtgartens eine goldene Busennadel (mit Perle). Abzugeben gegen Belohnung: Waldhornstraße 13, parterre.

Ein Saak Weizen, gez. „Maier in Leimersheim (Wfal)“, gehört Kunstmüller Gierlich in Ettlingen. Dem Finder wird gute Belohnung zugesichert.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Ein gut erhaltener Ladentisch ist billig zu verkaufen: Bürgerstraße 7, Eingang Blumenstraße.

\* Lessingstraße 26 sind im 4. Stock billig zu verkaufen: 1 Schiffschiff, 1 brauner, zweithüriger Heizungschrank, 2 eiserne Bettladen, 6 schöne Stuhlrohre, 1 Couchentwurf mit den neuesten Vorzeichnungen und einige Tische.

\* Eine wenig gebrauchte Singer-Nähmaschine ist wegen Mangel an Raum billig zu verkaufen. Zu erfragen Viktoriastraße 19 im 3. Stock des Seitenhauses.

\* Zu verkaufen: 2 Bettstellen mit Kissen und Polstern, 1 Kasten, 1 Amerikanerstuhl, 3 kleine viereckige Tische, 1 runder Zulettisch, 1 Waschtisch und 1 Ueberzieher: Werderstr. 10, 3. Stock.

\* Marienstraße 32 ist ein gut erhaltener Herd zu verkaufen. Näheres im Laden.

**10 Stück gute Legbühner** nebst Hahn sind zu verkaufen: Bahnhofstraße 28.

**\*2.1. Gutes Bratenfett**  
zu verkaufen: **Hôtel Germania.**

**Kassenschrank.**

Ein mittelgroßer Kassenschrank wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lagerraum-Gesuch.**

**2.1. Ein größerer trockener Lageraum**, zu ebener Erde gelegen, wird per 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten beliebe man an Weiß & Kölsch zu richten.

**Mineralwasser.**

Alle gangbaren echten Mineralwasser sind stets in frischer Füllung vorrätzig, was hiermit empfehlend anzeige.

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Soles, Maifische, Matjes-Heringe, Kartoffeln**  
empfiehlt

**Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

Vorzügliche neue  
**Malta-Sommer-Kartoffeln, neue Matjes-Heringe**  
empfiehlt

**F. Benzel,**  
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

**Flaschenbiergeschäft**  
von

**Gustav Bronner,**  
Wilhelmstraße 1,  
empfiehlt

**Freiherrlich v. Seldeneck'sches Lagerbier** **2.1.**

12 ganze Flaschen 2 M.,  
12 halbe " 1 M. 10 Pf.;

**Bersandt-Lagerbier**

12 ganze Flaschen 2 M. 40 Pf.,  
12 halbe " 1 M. 30 Pf.,

**Wilsener Bier**

12 Patentflaschen, plombirt, 2 M. 90 Pf.

**Münchener Bier**

12 Patentflaschen 3 M. 40 Pf.  
Bestellungen nimmt entgegen **Carl Bronner, Seifensieder, Kaiserstr. 193.**

**Schwekinger Spargeln,**  
frisch gestochen, empfiehlt billigt

**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Camphor**

zum Aufbewahren von Kleidern,  
Pelzwerk u. s. w. empfiehlt **2.1.**

**Gustav Bronner,**  
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Apotheker Bergmann's Zahnwolle**

zum augenblicklichen Stillen jedes Zahnschmerzes. Erfolg garantiert. Vorrätzig à Hälse 30 Pfg. bei **Julius Dehn.** **5.1.**

**Fußboden-**

**Glanzack**

sowie  
**Terpentinöl, Wachs, Stahlspäne, Schellack, Goldocker, Spiritus u. s. w.**

empfiehlt **2.1.**

**Gustav Bronner,**

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

**Neu! Neu!**  
 Größte Erleichterung des  
 Einfädelns.  
**Nähnadeln**  
 mit federndem Ohr,  
 gesetzlich geschützt.  
 D.R.P. Nr. 25424.  
 Alleinige Fabrikniederlage  
 bei  
**Julius Strauss,**  
 Kaiserstraße 143,  
 nächst dem Marktplatz.

**K. LINDNER Hofglaser**  
 9. Waldstrasse 9.  
 empfiehlt  
**Bilderrahmen,**  
 unübertroffene Auswahl,  
**Spiegel aller Art,**  
**Krystall-Thürschoner**  
 21. sammt Schrauben.

Das Möbel- u. Betten-Geschäft  
 von  
**Ludwig Andreas,**  
 Waldhornstraße 36,  
 empfiehlt seinen großen Vorrath in Holz- und  
 Polstermöbeln, vollständig aufgerichteten Betten.  
 Uebernahme ganzer Ausstatterien in solider Waare  
 zu realen Preisen. 3.1.

3.1. **Zeugnis.**  
 Herr Adolf Nestlen von Freudenstadt hat mir seine Backofenverschlüsse und Lampe (zu Gas) einlegen lassen; ich habe vorher hier verschiedene Konstruktionen angesehen, doch die Nestlen'schen vorgezogen, welche sich auch vortreflich bewähren, denn sie zeichnen sich durch solide Arbeit, luftdichten Verschluss, leichte Handhabung, Holzsparsamkeit, Schönheit und billigen Preis jedenfalls vor anderen aus, weshalb ich meine Herren Kollegen hiermit darauf aufmerksam machen will, und können obige Gegenstände täglich bei mir im Betrieb angesehen werden.  
 Stuttgart } 23. April  
 Ulgenplatz. } 1887.  
**Friedrich Kirchner,**  
 Bäckermeister.  
 Seit ich obige Lampe besitze, brauche ich pro Monat für W. 2.80 weniger Gas. D. D.

**Weissen Gütergyps**  
 (Alcedünger) empfiehlt  
 Müller A. Maisack Wwe.  
 22. in Berghausen.

**Ambulatorische Poliklinik**  
 (Unentgeltliche Behandlung)  
 für  
 Ohren-, Nase- und Halskrankh.  
 Dienstag 8-9 Uhr und Freitag 4-5 Uhr.  
 Kaiserstraße 134, Karlsruhe.  
 Dr. med. **Karl Kahsnitz,**  
 Specialarzt. 3.1.

**Sprechstunden:**  
 Täglich 9-1/2 Uhr und 2-4 Uhr  
 mit Ausnahme von Mittwoch, Samstag und Sonntag Nachmittags.

Zum Abschlusse  
 von  
**Feuer-Versicherungen**  
 für den  
**Deutschen Phönix**  
 empfiehlt sich **Friedrich Maisack,**  
 Agent,  
 Ludwigplatz Nr. 57.

**Café Seyfried,**  
 22. 16 Birkel 16.  
 Auslich frischer Sendung  
 hochfeinen bayerischen  
**Exportbiers**  
 aus der Aktienbrauerei Aschaffenburg.

**Birkenmeier'sche**  
**Milchfur-Anstalt,**  
 Kriegstraße 17,  
 beim Hotel Germania.  
 Bringt hiermit meine gleichmäßigste Kuh- und Kindermilch von bester Trockenfütterung unter Kontrolle des Ortsgesundheitsrathes in empfehlende Erinnerung; dieselbe wird täglich zweimal in die Wohnungen meiner verehrten Abnehmer gebracht und in meinem besteingerichteten Trinklokal gegen Abonnement billigt verabreicht.  
 Melkzeit: Morgens von 6-8, Abends von 4-7 Uhr. Hochachtungsvoll  
**Der Besitzer.**

**Für Regelfreunde!**  
 Habe wieder einige Abende frei für Gesellschaften. Während den Sommermonaten bedeutend ermäßigte Preise.  
 Restauration **Prinz Ludwig,**  
 3.5. Ruppurrerstraße 23.

Am Montag um  
 1/2 11 Uhr findet das  
**Seelenamt** für die  
 verstorbene Frau  
**Marie Benzinger,**  
 Gastwirths Wittwe,  
 in der kath. Stadtpfarrkirche statt.

Restauration **Zähringer Hof,**  
 Fasanenplatz 11,  
 werden noch einige solide Kost- und Schlafgänger  
 angenommen. 3.3.  
**G. Rügner,** Restaurateur.

**Holzfohlen:**  
 Buchene Prügelfohlen bei 30 Ztr. M 3.—,  
 Forlene „ bei 30 Ztr. M 2.70,  
 kleinere Quantitäten entsprechender Aufschlag, empfiehlt

**Chr. Kaltenbach,**  
 Holz- und Kohlen-Handlung,  
 103. Adlerstraße 4.

**Todes-Anzeige.**  
 \* Theilnehmenden Freunden und Bekannten widmen wir die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigst geliebten Gatten, Bruder und Schwager  
**Paul Bögelspacher,** Lactier,  
 nach mehrjährigem Leiden in einem Alter von 40 Jahren heute Mittag 1 Uhr zu sich zu rufen.  
 Karlsruhe, den 30. April 1887.  
 Die trauernden Hinterbliebenen.  
 Die Beerdigung findet Montag den 2. Mai, Nachmittags 4 Uhr, vom Trauerhause, Zähringerstraße 48, aus statt.

**Liederhalle.**  
 Heute Abend 8 1/2 Uhr Gesangsprobe.

**Liederfranz.**  
 Heute Abend 8 1/2 Uhr Probe.

Heute Abend  
  
**Alpenverein.**  
 Maderamsthal, Oberalpstock.

Schm. Karlsruhe den 29. April. Mittheilungen aus der Stadtrats-Sitzung von heute.  
 In den nächsten Tagen wird in der Aula des alten Lycæums eine Ausstellung von Plänen und Bildern aus der Vergangenheit und Gegenwart Karlsruhe's veranstaltet. Das zur Erhebung kommende Eintrittsgeld, welches auf 30 Pfennig festgesetzt wurde, soll dem Fond für Errichtung eines Schesseldenkmals zugewiesen werden.  
 Zur Unterstützung der vom badischen Frauenverein errichteten Kochschule soll ein einmaliger Beitrag von 600 M. in den 1887er Gemeindevoranschlag eingestellt werden. Ferner soll der Betrag von 400 M. in den Voranschlag eingestellt werden, welcher dazu dienen soll, 30 Mädchen oder Frauen aus der arbeitenden Volksschicht in der genannten Kochschule lohnlos lernen zu lassen.  
 Ein Besuch des Dr. phil. Hermann Reuber, aus Kusland um Aufnahme in den bad. Staatsverband wird dem Großb. Bezirksamt befürwortend vorgelegt.  
 Gleiche Vorlage erfolgt bezüglich eines Gesuches um Auswanderungsverlaubnis für den 17 Jahre alten Sigmund Guggenheilm.  
 Dem städt. Archiv sind Geschenke zugegangen: von Herrn Dr. Cathian verschiedene photographische Ansichten, von Herrn Major Dietz 9 Ansichten von Karlsruhe und Umgegend aus den 1820er Jahren, von Herrn Kaut jun. 1 karlsruh. bad. Landkalender vom Jahr 1806, von Herrn Hofrath E. C. C. eine Anzahl interessanter Portraitbilder, wofür der Stadtrat Dank ausspricht.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
 Dienstag den 3. Mai. II. Quartal. 61. Abonnements-Vorstellung. **Hamlet, Prinz von Dänemark.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare, übersezt von Schlegel. Anfang 6 Uhr.  
 Mittwoch den 4. Mai. Theater in Baden. 27. Abonnements-Vorstellung. **Der Trompeter von Säckingen.** Oper in drei Akten nebst einem Vorspiel. Mit autorisierter theilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus J. Victor v. Scheffel's Dichtung von Rudolf Bunge. Musik von Victor E. Neßler. Werner: Herr Kromer vom Stadttheater in Düsseldorf, als Gast. Anfang 7 1/2 Uhr.

# Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

3.1. Zeige hiermit ergebenst an, daß ich meine seitherige Wohnung Coblenstraße 16 verlassen und solche nunmehr nach

**58 Karlstrasse 58**

verlegt habe.

Indem ich meine verehrten Kunden hievon ergebenst in Kenntnis setze, empfehle mich zu recht zahlreichen Aufträgen.

NB. Reparaturen werden bei mir prompt und billig ausgeführt und sichere pünktliche Bedienung zu.

Achtungsvoll

**Friedrich Hänsler, Schuhmacher,**

58 Karlstrasse 58.

## Schönschreiben

**Donnerstag, 5. Mai** eröffnen wir für jüngere und ältere Leute (Herren und Damen) neue Kurse im Schnell- und Schönschreiben. — Vermöge unserer Methode wird jede, selbst die allerschlechtesten Handschrift in 2-3 Wochen zu einer wirklich schwungvollen und schönen umgebildet. Separat-Unterricht in und ausser dem Hause. Geht Anmeldungen nehmen wir nur am **Donnerstag** zwischen **1 und 2 Uhr** und **6-8 Uhr** in unserer Privatwohnung: **Lammstrasse 2, 1. Stock**, entgegen.

**Gebr. Gander, Kalligraphie-Lehrer aus Stuttgart.**

== Atteste. ==

Nachdem ich gelegentlich der hier erteilten Kurse der Herren Gebr. Gander aus Stuttgart die geradezu überraschenden und glänzenden Resultate dieser Methode, auch die unleserlichsten Handschriften in der aller kürzesten Zeit in gute und dauerhaft schöne zu verwandeln, persönlich kennen gelernt habe, kann ich nur meine vollste Anerkennung aussprechen und Jedermann empfehlen, diesem Verfahren näher zu treten; der Unterricht geschieht auf ganz rationeller und doch eigenartiger Grundlage, die schon in den ersten Stunden den Erfolg als sicher und unausbleiblich erkennen lässt.

Dr. phil. M. . . . . \*  
1886.

Ich hatte Gelegenheit, mich mit eigenen Augen von den schönen Erfolgen Ihres Schreib-Unterrichts zu überzeugen und nehme daher gern Veranlassung, Ihnen meine volle Anerkennung für Ihre segensreiche Wirksamkeit auszusprechen.

J. K. . . . ., Karlsruhe 1886.

Bescheinige hiermit, dass ich Gander's Methode im Schönschreiben für sehr praktisch und einfach halte.

Dr. L. . . . ., Karlsruhe 1886.

Die Originale, mit vollständigen Unterschriften versehen, liegen bei uns zur Besichtigung auf.

### Freunde

übernachteten hier vom 29. April bis 1. Mai.

**Badischer Hof.** Dümmler u. Scherbel, Kf. v. Stuttgart. Koy, Kfm. v. Hechingen. Samson, Kfm. v. Neustadt. Nagu u. Offenori, Kf. v. Köln. Schreiber, Kfm. v. Heidelberg. Pfüllinger, Kfm. v. Darmstadt. Franz, Kfm. v. Gannstadt. Baur, Kfm. v. Lutwigsburg. Wormser, Wagner u. Wegig, Kf. v. Heilbronn. Schulz, Kfm. v. Mannheim. Bader, Kfm. v. Weimar. Weisloch, Kfm. v. Pforzheim. Peter, Kfm. v. Albern. Rosenfeld, Kfm. v. Frankfurt. Gläd, Kfm. v. Blaubeuern. Kapprodt, Kfm. v. Düsseldorf. Biese, Schauspieler v. Straßburg. Kieger, Hauptm. m. Frau v. Koblenz. Tischauer, Kfm. v. Straßburg. Weisenrieder, Kfm. v. Ebingen. Gelles, Kfm. v. Offenbach. Wolf u. Schuh, Kf. v. Freiburg. Weiser v. Dietsche, Kf. v. Pforzheim. Heng, Kfm. v. Greiz. Stürmer, Kfm. v. Kempten. Rothschild, Kfm. v. Frankfurt.

**Frankfurter Hof.** Sauter, Zimmermann v. Jauerlingen. Kessler, Landwirth v. Zelllingen. Mayer, Bijouter v. Pforzheim. Eysenmagd, Dreher v. Oberschützen. Heger, Monteur v. Eilenburg. Weisenfelder, Kfm. v. Neckardischhofheim. Hornikel, Wachsmeister v. Paderborn. Fr. Holz v. Remmigen. Rupp, Conditor v. Freinsheim.

**Darmstädter Hof.** Frau Förster m. Sohn von Wülfingen. Krey, Priv. v. Offenbach. Weis, Baugewerkslehrer v. Lahr. Kamerling, Kfm. v. Darmstadt. Moser, Kfm. v. Mannheim. Lichtberger, Kaufm. v. Neustadt. Schlosser, Kfm. v. Rürnberg. Adler, Kfm. v. Hamburg. Scherpi, Kfm. v. Würzburg. Beck m. Sohn v. Böllingen. Moser, Kfm. v. Eriberg. Keller, Ing. v. Kiel. Zettler v. Gießen. Eberhard v. Unterbalbach. Fr. Schilling u. Fr. Behner v. Schramberg. Erdbrüngen. Lesieur, Kfm. v. Paris. Quad, Kfm. v. Aachen. Mayer, Kfm. v. Bremen. Frank, Kfm. u. Combart, Reg. Rath m. Frau v. Frankfurt. Lautmann u. Kieger, Kf. u. v. Berlin, Offizier v. Mannheim. Reichardt, Buchbdr. v. Leipzig. Hirschbold v. München. Fr. v. Rothkirch-Panthen, Lieut. zur See v. Kiel. Fr. Engelhardt, u. Andersen m. Fam. u. Dienersk. v. Hamburg. v. König, Großgrundbes. o. Bayern. Le Gog, Priv. v. Antwerpen. Baron de Fleur v. Nizza. Laburg, Ing. v. Freiburg i. S. Bauer, Kfm. v. Wandsbeck. Alendorf, Offizier v. Lüben. Weisberg, Banquier

v. London. Rothschild m. Fam. von San Francisco. Dr. Briten a. Holland. Buse, Kfm. v. Stuttgart. Berger, Kfm. v. Mannheim. Jante, Direktor von Pöckau. Fahrenbach m. Frau u. Tochter v. Prag. Benz, Finanzbeamter v. Wien. von Bredee, Kfm. v. Belgrad. Mayer, Kfm. v. Heilbronn. Fr. v. Stutterfeld, Offizier von Reg. Lange, Banquier m. Fam. u. Dienersk. v. London. Seitz. Schader, Postgehülfe v. Harbheim. Frau Kesenmaier m. Tochter. Fr. Bogler, Eisenarbeiter u. Büdler, Kf. v. Freiburg. Ditsch, Kfm. v. Wiesloch. Balz, Schott v. Kasper, Kf. v. Frankfurt. Böhm, Kfm. v. Augsburg. Mülle, Dittiger u. Frommberg, Kf. v. Stuttgart. Krämer, Kfm. v. Heilbronn. Baum, Horn, Hofenagel, Krauth u. Heibelberger, Kf. v. Mannheim. Halm u. Salomon, Kf. v. Köln. Link, Kfm. v. Oberkirch. Lamberg, Kfm. v. Reiff. Simon, Kfm. v. Offenbach. Oster, Kfm. v. Kreuznach. Engel, Kfm. v. Ebingen. Trauth, Kfm. v. Basel. Stähle, Kfm. v. Ulm. Alt, Kfm. v. Redarell. Haas, Kfm. v. Dachstein. Schuhmacher, Fabr. v. Donauwörthingen. Bluff, Bahnbeamter v. Breiten. Trautmann, Bahnbeamter v. Mühlacker. Hud, Kfm. v. Hofgeismar. Schöpfer, Kfm. v. Stuttgart. Heitradt, Kfm. v. Leipzig. Hübisch, Kfm. von Mainz. Gundelinger, Kfm. v. Augsburg. Müller, Kfm. v. Gießen. Saalberg, Kfm. v. Tuden. Weber, Kfm. v. Mallammer. Kramer, Kfm. v. Speyer. Kauf, Kfm. v. Aachen. Mohr, Kfm. v. Mannheim.

**Goldene Traube.** Schalligo m. Frau v. Frankfurt. Stöbel, Kfm. v. München. F. u. H. Wieg, Kf. v. Breitenwörth. Hauptwörth, Kfm. v. Weidau. Ag. Döbbl, v. Steinfeld. Schönthal, Holzhdler. v. Gommel. Glabell, Kfm. v. Lahr. Weber, Bahnbeamter v. Basel. Fr. Hecht v. Niedlingen. Hahmann, Kfm. v. Oberwolfach. Berger, Kfm. v. Kappelrodt. Geiser, Posthalter v. Zellern. Kuster, Holzhdler. v. Ferrenald. Weisheid, Kfm. v. Berlin.

**Grüner Hof.** Schöbhorn, Offizier von Berlin. Barler, Beamter v. Donauwörthingen. Lorenz, Kfm. von Lübeck. Bub, Kfm. m. Frau v. Ulm. Bösel, Kfm. v. Frankfurt. Bamberg, Kfm. v. Heilbronn. Streck, Kfm. v. Elberfeld. Hebele, Kfm. v. Deuz. Lindhorn, Kfm. v. Wien. Strauß u. Scheuer, Kf. v. Worms. Weber, Beamter m. Fam. v. Kastell. Krebs, Kfm. v. Darmstadt. Griesinger, Rent. v. Regensburg. Christen, Kfm. v. Berlin. Schludobud, Kfm. v. Warsen. Sellmouth, Kfm. v. Bittsch.

**Hotel Germania.** Frhr. v. Brittwig, Generalmajor v. Rendsburg. Frhr. v. Schulzenhof, Oberst v. Reg. Baron v. Heitgey, f. t. Kammerer v. Budapest. Samuel, Reg. Rath v. Magdeburg. Wihby, Privat. v. Livorno. Greiff, Geh. Reg. Rath v. Straßburg. Sonpiag, Fabr. v. Waldkirch. Altwater, Eisenbahndirektor von Oefen. Gildbrandt, Eisenbahndirektor v. Mainz. Derwien, Reg. Rath v. Hannover. Pignet, Ing. v. Dresden. Wittich, Oberregierungsath v. Berlin. Dr. Kösten, Reg. Rath v. Elberfeld. Müller, Reg. Rath v. Köln. Dahlmann, Kfm. v. Berlin. Diez, Kfm. a. Thüringen. Mayer, Kfm. v. Bremen. Schall, Rent. m. Fam. u. Dienersk. v. New-York. Frau de Wittre m. Fam. a. Braßilien. Baron v. Dungen u. Baron v. Neveu v. Freiburg. Dr. Landrecht, Arzt m. Frau v. Koblenz. Dr. Frommel, Hosprediger m. Tochter, Streckler, Delschläger u. Schlegelinger, Kf. v. Berlin. Siegel, Rent. v. London. Frei-Fraulein v. Besser v. Langenburg. Fr. v. Kfm. von Basel. Leppohn, Apotheker v. Brühl. Weisser, Kfm. v. Herda. Kron, Kfm. v. Mühlhausen.

**Hotel Große.** Frau Frühländer m. Tochter, u. Leuziger, Fabr. v. Karau. Nigenbach, Direktor v. Oden. Windhäuf, P. h. m. Fam. v. London. Bemann, Fabr. v. Zell. Siller, Kfm. v. Köln. Binder Müller, Kfm. v. Bamberg. Grosse, Sommer u. Kaufmann, Kauf. von Frankfurt. Heller, Kfm. v. Ravensburg. Jurg, Kfm. v. Pannhela. Schönlin, Kfm. v. Basel. Weller, Kfm. v. Hamm. Di. Kfm. v. Mühlhausen. Fränkel, Kfm. v. Fürtz. Henneberg, Kfm. v. Blauren. Sabel, Kfm. v. Hildesheim. Fies, Kfm. v. Harau. de la Rupille, Fabr. v. Neuchatel. Grotendil, Kfm. v. Bremen. Linpe, Kfm. v. Dören. Zeller, Kaufm. v. Basel. Steinbach, Fabr. v. Fürtz. Fränkel, Kfm. v. Fürtz. Bandmann, Kfm. v. Wien. Gienel, Kaufm. v. Sion (Vogern). Lehmann, Kfm. v. Langenthal (Schweiz). Leypert, Kfm. v. Schleich. Brudermüller, Kfm. v. Bamberg. Rothstein, Kfm. v. Düsseldorf. Dausler, Kaufm. v. Karau. Blum, Kaufm. von Wülfingen. Wolf, Fabr. von Berlin. Simon, Kfm. v. München. Daller, Kaufm. von Nürnberg. Humbert, Kfm. v. Mainz. Kranz, Kfm. v. Brüssel. Kneblach, Kfm. v. Gomburg. Fied, Kfm. v. Neustadt. Kofalek, Kfm. v. Steinberg. Scott, Priv. v. Manchester.

**Hotel Stofler's.** Zbleheimer, Kfm. v. München. Schäfer, Weinändler v. Forb. Belloton, Fabr. v. Genf. Joachin, Bahnbeamter v. Viberach. Frank, Kfm. von Nürnberg. U. in. Kfm. v. Lahr. Blüchowski, Kfm. von Erfurt. Müller, Kfm. v. Freiburg. Ficus, Degermann, Adermann u. Vater, Kf. v. Frankfurt. Beck, Kfm. v. Grätrath. Spieder, Kaufm. v. Bielefeld. Pfeiffer, Kfm. v. Remscheid. Müller, Lieut. v. Nadelsozell. Kridrich, Kfm. v. Winterthur. Vater, Kfm. v. Berlin. Frank, Kfm. v. Nürnberg. Rothschild, Kfm. v. Mühlhausen. Leuplein, Kfm. v. Frankfurt. H. H. Kfm. v. Basel. Stahl, Kfm. v. Straßburg.

**Hotel Tannhäuser.** Geiger, Lehrer v. Lichtenau. Jaenber, Offizier v. Bruchsal.

**Hotel Viktoria.** Kauf. Kaufm. v. Lahr. Kurz, Kfm. m. Frau v. Stuttgart. Degginger, Kfm. v. München. Wahnmann, Kfm. v. Offenbach. Keller, Kfm. v. Freiburg. Döllinger, Kfm. v. Gernsbach. Ulrich, Kfm. v. Kaiserslautern. Ghelich, Kaufm. v. Köln. Reiton, Direktor v. Mainz. Stöper, Fabr. m. Frau v. Basel. Beder, Ing. v. Darmstadt. Doppermann, Fabr. v. Koblenz. Croninger, Oberbaureich v. Köln. Neu, Kaufm. von Stuttgart. Franz, Kfm. v. Freiburg. Allen, Kfm. v. Frankfurt. Eruber, Fabr. m. Frau v. Mainz. Bergmann, Fabr. v. Hannover. Schwankelmer, Kaufm. von Girsch. Berchtold, Kaufm. v. Weimar. Samereuter, Kfm. v. Mannheim. Blumera, Kfm. v. Bingen. Fr. Edwards, Rent. v. Breslau.

**König von Württemberg.** Kurz, Kfm. von Oberkirch. Schlämann, Kfm. v. Mannheim. Wörner, Assistent v. Offenbach. Ebb, Rent. v. Köln. Friede, Postamten v. Hannover. Rüd, Kfm. v. Heidenheim. Bubenhofer, Kfm. v. Oberndorf. Ewenhaupt, Kunstgewerkschüler v. Mannheim. Kern, Priv. v. Waldshut. Fr. Ruff v. Heilbronn. Fr. Metz v. Offenau.

**Markgräfler Hof.** Reich, Kaufm. v. Steinen. Fr. Friedrich v. Odenheim. Weiske, Schott u. Rent, Kf. v. Reil. Weidkind, Kaufm. v. Elberfeld. Frau Altenbach v. Weithelm. Randt, Kaufm. v. Ortenberg. Klef. Stud. med. v. Hannover.

**Prinz Max.** Fr. Lattener v. Mannheim. Dr. Jakob, Stabsarzt v. Kastell. Koch, Bahnbeamter von Gommadingen. Barthold, Bahnbeamter v. Wittighausen. Spelter, Ing. v. Gled. Infort. v. Darmstadt. Höhlmann v. Hamburg. Timm, Sekretär v. Straßburg. Werner m. Frau v. Offenbach. Schumacher, Kfm. von Heilbronn. Freitag, Kfm. v. Neustadt. Willberger u. Josef, Kf. v. Stuttgart. Bod, Kfm. v. Ebingen. Keller, u. Ganter, Kf. v. Freiburg. Landwehr, Kfm. v. Stuttgart. Schoffarth, Kfm., Stadt, Stud., u. Weber, Fabr. v. Heilbronn.

**Rothes Haus.** Aromer, Opernsänger v. Düsseldorf. Josef, Kfm. v. Mainz. Scheller, Kfm. v. Bad Gomburg. Käufer, Kfm. v. Freiburg. Burger, Kfm. v. Frankfurt. Walle, Priv. v. Kassel.

**Café Nowack.** Gaudel, Stud. v. Wülfingen.